



A/NS-Fortbildungsreihe
der
Klinik für
ANAESTHESIOLOGIE
und **OPERATIVE**
INTENSIVMEDIZIN

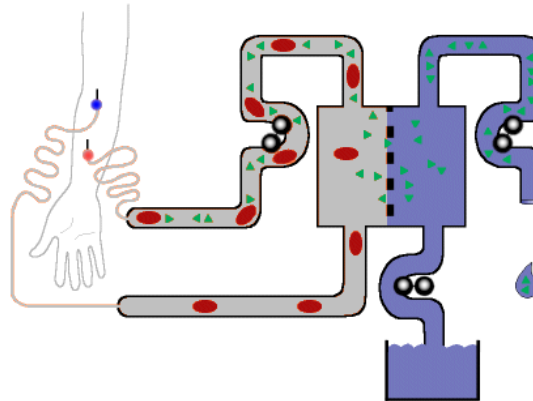


Klinikum Konstanz
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Freiburg

Einladung zur Fortbildung am
12.01.2010

Medikamentendosierung
bei Nierenersatz-Therapie

Das akute Nierenversagen ist ein häufiges Krankheitsbild in der Intensivmedizin, v.a. bei Patienten mit schwerer Sepsis. Mit Dialyse und Hämofiltration stehen effektive Organersatz-Verfahren zur Verfügung, aber dennoch beträgt die Letalität von Patienten mit akutem Nierenversagen bei Sepsis über 50%.



So ist umso wichtiger, dass nicht nur die Auswahl der Medikamente, die zur Behandlung bei diesen Patienten eingesetzt werden, sondern auch die Dosierung sorgfältig überlegt wird. Für Patienten mit chronischem Nierenversagen und Dialysetherapie ist dies in aller Regel gut untersucht und der Packungsbeilage zu entnehmen. Kann dies unbesehen für Patienten

mit akutem Nierenversagen in der Sepsis übernommen werden, und wie unterscheiden sich hier Dialyse und Hämofiltration?

Zwar stehen mittlerweile online mehrere Tabellenwerke zur Verfügung. Diese sind aber häufig schwer zu durchschauen und es bleibt eine Unsicherheit in der Medikamentendosierung, angesichts der verschiedenen Hämofiltrations-Verfahren (Prä- / Postdilution, Flussraten, Filtermaterial und -größe etc.).

Im Vortrag werden zum Einen die Grundprinzipien der Medikamenten-Elimination unter Nierenersatz-Verfahren vermittelt, die das Lesen der Tabellenwerke erleichtern. Zum Anderen sollen Ihnen aber konkrete Beispiele das klinisch-praktische Arbeiten erleichtern.



Wir laden Sie herzlich zur ersten Fortbildung im Jahr 2010 ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Prof. Dr. W. Krüger
Chefarzt

Dr.V. Kurzweg
Oberarzt

fortbildung:

anästhesie
intensivmedizin
notfallmedizin
schmerztherapie

Dienstag, 12.01.2010
18:00 Uhr
Haus der Spitalstiftung
Quartierszentrum
Hans-Sauerbruch-Saal
Luisenstr. 9, 78464 Konstanz

Medikamentendosierung bei Nierenersatz-Therapie

Literatur:

Krueger, W. A., T. H. Schroeder, M. Hansen
Pharmacokinetics of antibiotics during continuous renal
replacement therapy
In: J.-L. Vincent (Hrsg.) 2005 Yearbook of Intensive Care
and Emergency Medicine
ISBN 3-540-23476-4, Springer, Berlin, 2005: 349-359

Krueger, W. A., G. Neeser, H. Schuster, T. H. Schroeder, E.
Hoffmann, A. Heining, H.-J. Dieterich, H. Forst, K. Unertl.
Correlation of meropenem plasma levels with pharmaco-
dynamic requirements in critically ill patients receiving
continuous veno-venous hemofiltration.
Chemotherapy 2003;49:280-286

Krueger, W. A.
Dosing of antibiotics in critically ill patients during continuous
renal replacement therapy.
Res. Adv. Antimicrob. Agents Chemother. 2000;1:49-58

Krueger, W. A., T. Schroeder, M. Hutchison, E. Hoffmann,
H.-J. Dieterich, A. Heining, C. Erley, A. Wehrle, K. Unertl
Pharmacokinetics of meropenem in critically ill patients with
acute renal failure treated by continuous hemodiafiltration.
Antimicrob. Agents Chemother. 1998, 42:2421-24

Referent:

Professor Dr. Wolfgang A. Krüger
Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie und
Operative Intensivmedizin
Klinikum Konstanz

Klinikum Konstanz

Klinik für Anaesthesiologie und Operative
Intensivmedizin
Luisenstr. 7
78464 Konstanz

Tel.: (07531) 801-1001

Fax: (07531) 801-1009

E-mail (Fortbildungen):

volker.kurzweg@klinikum-konstanz.de

www.klinikum-konstanz.de/kliniken/anaesthesie

*Die Fortbildung ist mit 2 Punkten bei der
Landesärztekammer zertifiziert.*